



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 12.06.12

Yannick Ashby aus Bad Schwartau in Berlin bei "Jugend und Parlament"

In der Email-Anlage finden Sie ein Foto zur freien Verwendung

Der Bad Schwartauer Yannick Ashby, Mitglied bei den Jusos und bis vor kurzem stellvertretender Landesschülersprecher der beruflichen Schulen Schleswig-Holsteins, ist der 6. Teilnehmer seit 2004, der auf Einladung der SPD-Bundestagsabgeordneten Bettina Hagedorn beim Projekt „Jugend und Parlament“ des Deutschen Bundestags teilnahm. 312 junge Menschen kamen vom 9. bis 12. Juni aus allen Wahlkreisen Deutschlands für diese attraktive Veranstaltung nach Berlin, um selbst in die Rolle von Abgeordneten zu schlüpfen und in einem Planspiel das parlamentarische Verfahren der Gesetzgebung nachzuvollziehen – und wählten den 22Jährigen Bad Schwartauer sofort in die verantwortungsvolle und einflussreiche Rolle des Fraktionsvorsitzenden. Hagedorn dazu: **„Dass junge interessierte Menschen unsere Arbeit als Abgeordnete einmal genauer unter die Lupe nehmen können, ist eine tolle Möglichkeit, ihnen die Politik mit allen Facetten näher zubringen. Für Yannick war es natürlich eine besondere Bestätigung und Ehre, dass er direkt als Fraktionsvorsitzender gewählt wurde und so viel Vertrauensvorschuss der jugendlichen Kollegen erhielt.“**

Es ist stets eine großartige Erfahrung für die Jugendlichen, die Arbeit der Abgeordneten in Fraktionen, Landesgruppen, Arbeitsgruppen und Ausschüssen so detailliert und hautnah erleben zu können.

Das Besondere an dem Projekt „Jugend und Parlament“ ist vor allem, dass die Sitzungen an Originalschauplätzen im Deutschen Bundestag – auch im Plenarsaal im Reichstag - stattfinden und zu aktuellen politischen Fragen ganz

real diskutiert und entschieden wird. So diskutierten die Jugendlichen Gesetzesinitiativen z.B. zu den Themen „Datenschutz in digitalen Medien“, zur „diskriminierungsfreien Bewerbung für die Behörden des Bundes“ und zur „Freistellung bei akutem Pflegebedarf von Familienangehörigen“.

Yannick Ashby wurde die Rolle des Abgeordneten Andreas Eschenbach aus Wilhelmshafen zugewiesen, der für die „Arbeitnehmer-Partei Deutschlands“ (APD) im Innenausschuss des simulierten Bundestag saß – und wurde zusätzlich zum Vorsitzenden seiner Fraktion gewählt. **„Die Einblicke in die Arbeit in den Ausschüssen und in der Fraktion haben mir sehr gut gefallen. Großen Spaß machte mir vor allem die Koordinierung der Arbeitsgruppen und das Vermitteln zwischen den verschiedenen Meinungen innerhalb der Fraktion“**, erzählte Ashby, der sich bereits bei den Jusos und dem DGB für eine familiengerechte Arbeitspolitik engagiert.

Der Abschluss und zugleich Höhepunkt von „Jugend und Parlament“ war die „echte“ Plenardebatte am Dienstagvormittag, die tatsächlich im Plenarsaal des Deutschen Bundestages stattfand, woran sich eine Podiumsdiskussion mit den Fraktionsvorsitzenden Frank-Walter Steinmeier (SPD), Gregor Gysi (LINKE) und Renate Künast (GRÜNE) sowie den stellvertretenden Vorsitzenden Michael Kretschmer (CDU/CSU) und Florian Toncar (FDP) anschloss. Nach der Veranstaltung resümierte Yannick: **„Die Einblicke in den Prozess der Gesetzgebung fand ich sehr bereichernd. Bei den – oft sehr anstrengenden – Diskussionen und Verhandlungen konnte man nicht nur lernen, andere Standpunkte besser zu verstehen sondern auch Kompromisse und unerwartete Mehrheiten zu schließen.“**

Dass das Projekt auch 2012 wieder eine rundum gelungene Veranstaltung war, freut auch Bettina Hagedorn: **„Es ist wichtig, politische Themen auf eine verständliche Art und Weise zu vermitteln, und ich denke, durch dieses Programm werden sich die jungen Menschen in Zukunft noch motivierter in diesem Bereich engagieren und die Politik in unserem Land voranbringen können.“**

Foto: Bettina Hagedorn zusammen mit Yannick Ashby im Reichstagsgebäude.